

Der Bogen wird gespannt

Die Meiningener Schützen wollen eine Abteilung Bogensport gründen.

Meiningen – Im Rahmen des diesjährigen Schützenfestes konnten Mitglieder des Schützenvereins und interessierte Gäste erstmals das Schießen mit Pfeil und Bogen ausprobieren. In den darauf folgenden vier Wochen wurde ein kostenloses Schnuppertraining in dieser Sportart für Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder angeboten. Der Schützenverein dankt Steffi Prause, Sichtungstrainerin Bogensport des Thüringer Schützenbundes, für ihre fachkundige Anleitung. Das Bogenschießen erfolgt streng nach den Regeln des olympischen Bogensports, die im Regelwerk der World Archery Federation verankert sind. Für Sportfreunde, die sich für das Schießen mit klassischen Langbögen interessieren, stand Mario Röhrig, Trainer für intuitiven Bogensport, mit Rat und Tat zur Seite.

Fünf Sportler setzten ihre Begeisterung direkt in die Bereitschaft um, das Training als Mitglieder der Schützengesellschaft Meiningen fortzuführen. Diese Aktion hat so viel Resonanz gefunden, dass demnächst weitere Schützen und neue Vereinsmitglieder hinzukommen werden. Der Schützengesellschaft Meiningen e.V. wird es somit möglich, eine eigenständige Bogensportabteilung zu eröffnen. Diese ist, gleichberechtigt mit den bestehenden Bereichen der Druckluft- und Kleinkaliberschützen, fester Bestandteil der Meiningener Schützen. Natürlich stehen den Bogenschützen auf Wunsch auch die vereinseigenen Sportwaffen unter fachkundiger Aufsicht zu Verfügung. Im Gegenzug können alle anderen



Die ersten Mitglieder der Bogensportabteilung: Mario Röhrig, Janko Schadt, Steffi Prause, Lorenz Korbien, Céline Schill, Maximilian Zaiß und Fabrice Schill.

Foto: Verein

Vereinsmitglieder sich an Pfeil und Bogen ausprobieren.

Das Training findet immer mittwochs ab 17 Uhr im Stiefelsgraben statt. Für das Training im Freien stehen die Einrichtungen der Schützengesellschaft zur Verfügung, und im Winter kann dem Sport in einer beheizten Halle nachgegangen werden.

Kontinuierliches Training

Fabrice Schill wird den Bogensportlern als Trainer zur Seite stehen. Auch Steffi Prause wird anfangs in 14-tägigem Abstand ihr Wissen und Können beim Training einbringen. Ziel ist es, eine kontinuierliche Leistungssteigerung zu erreichen und die Bogenschützen optimal auf regionale und überregionale Wettkämpfe vorzubereiten. Die Freunde

des Intuitivschießens mit traditionellen Langbögen werden durch Mario Röhrig angeleitet. Der Einstieg in den Bogensport ist jederzeit und ohne gesetzliche Altersgrenzen möglich. Interessenten, die sich als Bogenschützen im Verein engagieren möchten, können jeden Mittwoch ab 17 Uhr zum Schnuppertraining in den Stiefelsgraben kommen. Dieses wird vier Mal angeboten. Somit kann in Ruhe herausgefunden werden, ob man den Bogensport anschließend über eine Mitgliedschaft in der Schützengesellschaft Meiningen weiterführen möchte.

Die Schützengesellschaft Meiningen würde sich auch über eine weitere Verstärkung in den Druckluft- und Kleinkaliberdisziplinen freuen. Hierzu sind Kinder ab 12 Jahren

(Ausnahmen sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich), Jugendliche und Erwachsene im Stiefelsgraben willkommen. Jeden Dienstag und Mittwoch können sie ab 17 Uhr unter professioneller Anleitung das sportliche Schießen, zunächst auch als viermaliges Probetraining, erlernen. Für alle Probeangebote auf sportlicher Basis wird lediglich ein geringes Entgelt für Verbrauchsmaterialien erhoben.

Kontakt

Kontakt: E-Mail: vorstand@sg-meiningen.de Aktuelle Informationen gibt es auch über das Internet.

www.sg-meiningen.de